

Haberl: „Der Vatertag ist ein ganz besonderer Tag für den Kärntner Handel“

Seit 1955 wird in Österreich am zweiten Sonntag im Juni Vatertag gefeiert. Auch heuer wieder soll er Anlass bieten, Väter zu ehren und sich mit kleinen Aufmerksamkeiten bei ihnen zu bedanken.

04.06.2021, 9:11



© ADOBE STOCK/PROSTOCK-STUDIO

Seit rund zwei Wochen profitiert der Kärntner Handel von der offenen Gastronomie und Hotellerie. Die Öffnungsschritte sind auch ein positives Zeichen für den heurigen Vatertag, welcher von Jahr zu Jahr mehr an Bedeutung gewinnt. Laut einer Studie der KMU Forschung Austria zählen, wie in den letzten Jahren, Schokolade, Selbstgemachtes und Parfum zu den Top-Geschenken. Im Durchschnitt sind den Töchtern und Söhnen die Präsente etwa 48 Euro wert, wobei 81 Prozent der Kärntner ihre Geschenke in lokalen Geschäften und 19 Prozent im Internet besorgen.

„An die Umsätze des Muttertags kommt der Kärntner Handel zwar nicht heran, doch mit der Öffnung der Gastronomie, ist es wieder möglich geworden, gemütlich durch die Städte zu bummeln und die Zeit beim Einkaufen zu genießen,“ so Spartenobmann Raimund Haberl, der fortsetzt: „Die letzten Tage haben gezeigt, dass die Kärntner, trotz des verbesserungswürdigen Wetters, gerne die Ortskerne aufsuchen.“ Insgesamt geben die Kärntner heuer circa neun Millionen Euro für ihre Väter aus. Rund 50 Prozent genießen diesen Tag im Kreis der Familie, essen gemeinsam oder machen Ausflüge.

Haberl appelliert an die Kunden: „Kaufen Sie regional - entweder stationär oder beim Kärntner Onlinehandel. Denn so zaubern Sie nicht nur Ihren Vätern, sondern auch dem heimischen Handel ein Lächeln ins Gesicht. Der Vatertag ist ein ganz besonderer Tag für den Kärntner Handel und ich wünsche Ihnen und allen Vätern eine schöne Zeit mit Ihrer Familie“

Rückfragehinweis:

Wirtschaftskammer Kärnten

Sparte Handel

Mag. Nikolaus Gstättner

T 05 90 90 4-300

Enikolaus.gstaettner@wkk.or.at

Das könnte Sie auch interessieren



Leichte Nutzfahrzeuge jetzt noch NoVA-frei kaufen

Mit der Einführung der NoVA für Nutzfahrzeuge bis 3,5 t am 1. Juli 2021 drohen Verteuerungen bis zu 15.000 Euro pro Fahrzeug. Wer rasch handelt, kann sich jedoch jetzt noch die NoVA für Kastenwagen, Pritsche, Pick-up & Co. ersparen. [➤ mehr](#)



Zweifache Ehrung für verdiente Unternehmer

Präsident Mandl durfte gleich zwei Dekrete zur Führung des Berufstitels „Kommerzialrat“ verleihen: Karl Rudolf Kollitsch und Rudolf Bredschneider wurden für ihr großes Engagement für die Kärntner Wirtschaft geehrt. [➤ mehr](#)

